
Historische Furnier- und Einlegetechniken

Seminarinhalte

Das Seminar soll Handwerksmeistern und Gesellen im Tischlerhandwerk einen Einblick in die Möbelstilkunde und in die historischen Furniertechniken geben.

Das Seminar verschafft einen Überblick über die Einlegearbeiten von den Anfängen bis heute. In einer Einführung werden die grundlegenden Begriffe, Techniken und Arten wie Intarsie, Marketerie, Boule-Technik, Schattieren von Furnier usw. sowie die am häufigsten verwendeten Materialien besprochen.

In praktischen Übungen können die Teilnehmer verschiedene Techniken erproben und erste Erfahrungen sammeln.

Darüber hinaus wird die Restaurierung von Schäden an furnierten Holzteilen und Einlegearbeiten demonstriert und praktisch umgesetzt.

Montag 17.04.2023

Allgemeine Einführung in Techniken der kunsthistorischen Bestimmung

Einführung in historische Furniertechniken: Marketerie, Intarsie und Einlegearbeit

Dienstag 18.04.2023

Einführung in historische Furniertechniken: Blockintarsien, Doppel- und Mehrfachblatttechnik, Parketerie, Würfelparketerie, Reliefintarsie, Bouletechnik, etc.

Mittwoch 19.04.2023

Historische Furniertechniken:
Praktische Übungen

Für die Werkstatt sind mitzubringen

(wenn vorhanden)

- Arbeitsbekleidung
- Werkzeugkasten mit üblicher Grundausstattung
- Ziehklinge, feines Schleifpapier, einfaches Messer, Skalpell oder Cutter

Seminarleitung

Jörg **Büchner**, staatlich geprüfter Restaurator für Möbel und Holzobjekte, Fulda

Seminargebühr

360,- Euro // 3 Tage //

inkl. Seminarunterlagen, Getränke und Übungsmaterial

Seminarzeiten

| | |
|----------|-------------------|
| Montag | 08.15 - 17.00 Uhr |
| Dienstag | 08.15 - 17.00 Uhr |
| Mittwoch | 08.15 - 17.00 Uhr |

Anmeldung/Seminarort

Propstei Johannesberg gGmbH

Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung

Propsteischloss 2

36041 Fulda

Telefon 0661/9418130

Fax 0661/94181315

info@propstei-johannesberg.de

www.propstei-johannesberg.de



Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
Propsteischloss 2
36041 Fulda
Telefon 0661/9418130
Fax 0661/94181315
info@propstei-johannesberg.de
www.propstei-johannesberg.de

Der ideale Ort zum Lernen

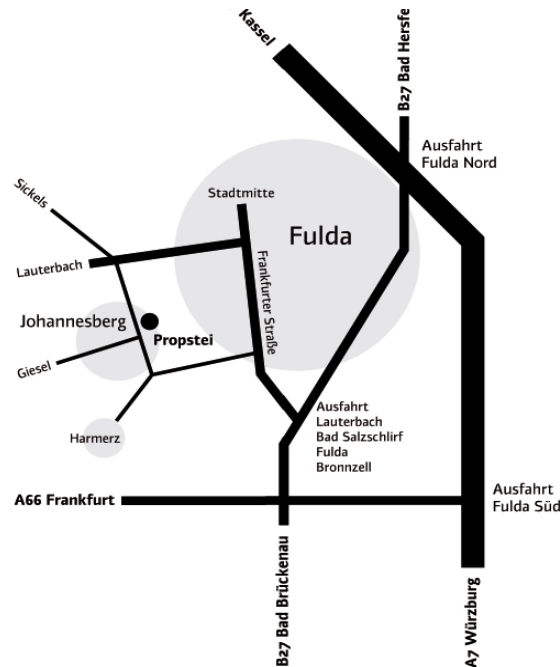
Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser „Café Galerie“ lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anfahrt



Navigation

Ort: Fulda
Straße: Propsteischloss 2

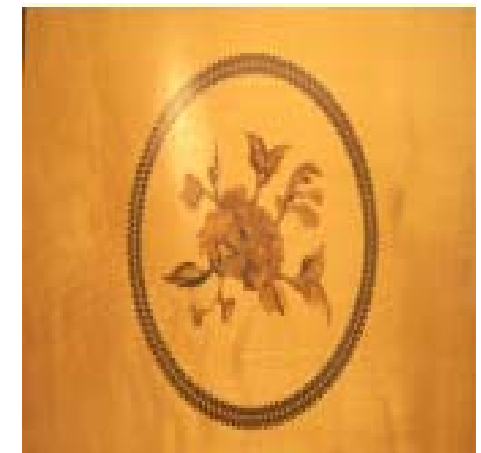
Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 7 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg.

Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>

Historische Furnier- und Einlegetechniken

Montag, 17. April 2023 -
Mittwoch, 19. April 2023



Praxisseminar
für Tischler/innen
Interessierte und Lehrkräfte